

Pressemitteilung

Urlaubszeit ist Einbruchszeit: Sicherheitsexperte Weckbacher rät zu passenden Vorkehrungen.

Dortmund, 26. Juni 2009. Alle zwei Minuten wird laut Statistik in Deutschland ein Einbruch begangen. Dadurch entstehen jährlich Schäden in Milliardenhöhe. „Gerade in der Urlaubszeit fallen viele Bürger diesen Straftaten zum Opfer. Vor der Fahrt in den Urlaub sollte jeder die passenden Vorkehrungen gegen einen Einbruch treffen“, rät Dirk Rutenhofer, Geschäftsführer der Weckbacher Sicherheitssysteme GmbH.

„Sieht ein Wohnobjekt verlassen aus, schlagen Diebe besonders gerne zu. Die Devise lautet also: Alles muss so aussehen wie immer“, betont der öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige für Türen- und Einbruchsschutz und warnt: „Ein weit verbreiteter Fehler ist, die Rollläden während der gesamten Urlaubszeit geschlossen zu halten. Für Einbrecher ist dies quasi eine Einladung. Denn offensichtlicher kann man nicht vermitteln, dass niemand zu Hause ist.“ Darüber hinaus rät der Experte davon ab, den Anrufbeantworter mit einem Hinweis auf die Dauer der Abwesenheit zu besprechen. Ein weiterer Risikofaktor für einen Einbruch ist ein nicht geleerter Briefkasten. Rutenhofer ergänzt: „Zeitschaltuhren sind ein einfaches Mittel, die eigene Anwesenheit vorzutäuschen. So schnell traut sich dann keiner ungebeten ins Haus.“

Wer auf Nummer sicher gehen möchte, lässt mechanische Sicherungen einbauen. Unsichtbar lässt sich zum Beispiel die Pilzkopfverriegelung montieren. Dieser Beschlag verhindert das Aufhebeln des Fensters oder der Tür und bietet somit, optimalen Schutz.

„Nach wie vor gilt: Mechanik vor Elektronik! Mechanische Sicherungen verhindern Einbrüche, elektronische Sicherungen melden sie lediglich“, erklärt Rutenhofer. Die mechanischen Sicherungen dagegen erhöhen die Widerstandszeit. In Folge beenden die Täter den Einbruchversuch meistens.

„Sicherheit ist und bleibt Maßarbeit, daher können nur Fachbetriebe wie wir entscheiden, welcher Einbruchsschutz im eigenen Heim der richtige ist. Dies gilt gleichermaßen für die fachgerechte Montage“, betont der Experte und fügt hinzu: „Wir kommen gerne direkt ins Haus und beraten kostenlos über mögliche Maßnahmen zum Einbruchsschutz.“

Informationen unter 02 31 / 5 19 87 - 0

www.weckbacher.com

(2.162 Zeichen)